

[17] 111 DER WASSERFALL IM FANES-TAL – SIN

Der Fanes Wasserfall liegt in einer Zone, in der die geologischen, geomorphologischen und hydrologischen Aspekte der Dolomiten auf besonders beeindruckende Weise zum Ausdruck kommen. Das Gebiet des Fanes Tals gehört zu zwei verschiedenen Naturparks: einer ist der Venetische Park der Dolomiten von Ampezzo. Er wird von den Regole verwaltet und umfasst eine Fläche von 11.200 Hektar nördlich der Ortschaft Cortina. Der andere ist der Südtiroler Naturpark Fanes-Sennes-Prags. Der Rio Fanes präsentiert sich auf seinem gesamten Lauf sehr spektakulär, denn er führt sehr viel Wasser und hat eine Vielzahl von Felsstufen. Mit seinen Schluchten und *Canyons* bietet das Fanes Tal eine überaus interessante Landschaft, und an den steilen Berghängen findet man den mit seinen 90 Metern höchsten Wasserfall in den Dolomiten. Nach drei aufeinanderfolgenden Felsstufen mündet der Rio Fanes in den Rio Travenanzes, und die enorme vom Wasser mitgerissene Menge an Geröll setzt sich in den großen Schwemmlandbecken Pian de Lòa und Pian di Fames ab. Die einzige in diesem wilden Flusslauf lebende Fischart ist die Bachforelle (*Salmo trutta ssp. fario*). Meist findet man sie in den wirbelnden Wasserbecken. Neben dem Wasserfall wächst eine vorwiegend aus Moosen bestehende Pioniervegetation, in den umliegenden Zonen hingegen sieht man eine sehr reiche und üppige Pflanzenwelt. Empfehlenswert ist unter anderem eine Besichtigung der Reste der Burg „Castello di Botestagno“ im oberen Boite Tal. Die Ruine steht auf einem Felsen über dem Felizon Bach und bietet ein herrliches Panorama auf das Ampezzo Tal.

LITERATURVERZEICHNIS

M. Zanetti, *Escursioni nelle Dolomiti d'Ampezzo*, Caselle di Sommacampagna 2004
Standardformular IT3230071 Netzwerk Natura 2000
ARPAV, *Jahresbericht über die Wasserqualität in der Provinz Belluno*

AUTOR: Nicoletti, Abordi, Cassol

ZUGÄNGLICH: kann besichtigt werden

GEMEINDE: Cortina d'Ampezzo

ORTSCHAFT: Fanes

GEOGRAFISCHE KOORDINATEN: X 1737734 – Y 5165270

PROVINZ: BELLUNO

WISSENSWERTES

In der Region Ampezzo gab es mehrere Werkstätten, deren Geräte und Maschinen mit Wasserkraft betrieben wurden: eine Möbelwerkstatt, ein Sägewerk, ein Wasserkraftwerk, ein von den Brüdern Apollonio erbauter Schmelzofen und die Säge der Regola im Ortsteil Pontechiesa.

ANFAHRT

Das Auto kann man ein paar Kilometer nordwestlich von Cortina d'Ampezzo auf dem Parkplatz in Pian de Loa (1.364 m) an der Straße in Richtung Toblach (SS51) abstellen. Bei Km 109 folgt man der Schotterstraße, die am Rio di Fanes entlang führt, und dann dem Wanderweg CAI Nr. 10 bis Ponte Alto (*Ponte Outo*; 1.460 m).